Deutsche Glasfaser

In Delbrück-Mitte starten die Baukolonnen im November.

16.11.2018 13:22 CET

Deutsche Glasfaser startet mit Tiefbauarbeiten in Delbrück-Mitte

16.11.2018, Delbrück.Die Planungsphase für den Ausbau desGlasfasernetzes im Ortskern von Delbrück ist nun beendet. Während die Hausbegehungen bereits seit einiger Zeit laufen, stehen nun die Maschinen und das von Deutsche Glasfaser beauftragte Generalunternehmen Artemis ITS GmbH mit zusätzlichen Kolonnen in den Startlöchern. Gestartet wird im südlichen Teil von Delbrück-Mitte. Die Baukolonnen, die bereits in den umliegenden Ortsteilen tätig sind, setzen plangemäß ihre Arbeit fort.

Ende November rollen die ersten Baumaschinen an, um mit dem schnellen

innovativen Ausbauverfahren das Glasfasernetz in Delbrück-Mitte auszubauen. Im ersten Schritt werden sukzessive die Leerrohre in etwa 40 cm Tiefe in die Straßen eingebracht. Sobald die Leerrohre verlegt sind, werden die Glasfasern eingeblasen. Deutsche Glasfaser weist darauf hin, dass es im Rahmen der Tiefbauarbeiten zuweilen notwendig ist, geöffnete Stellen in Asphalt oder Pflasterung provisorisch (z.B. mit Pflastersteinen) zu schließen, da diese ggf. ein weiteres Mal aufgenommen werden müssen. Erst mit Beendigung der Bauarbeiten werden diese Bereiche final verdichtet, geschlossen und von der Stadt abgenommen.

Mit Beginn der Bauarbeiten in einer Straße, werden die Anlieger so früh wie möglich mit einer entsprechenden Information im Briefkasten über den Termin informiert.

Aktueller Zwischenstand in den Ortsteilen von Delbrück
Den Start des Glasfaserausbaus in den einzelnen Ortsteilen machten Sudhagen und Westenholz im Frühjahr 2018. In Sudhagen surfen bereits jetzt die meisten Kunden mit Lichtgeschwindigkeit. In Westenholz und Sudhagen soll bis Weihnachten der Tiefbau abgeschlossen sein, die Aktivierungen laufen hier bis Februar.

Während in Boke der Bau auf Hochtouren läuft und bis Weihnachten abgeschlossen sein soll, wird in Anreppen im November mit dem Tiefbau begonnen. Die Aktivierungen starten in Boke im November – in Anreppen dann ab Januar 2019. In Bentfeld ist der Baustart zum Jahresanfang 2019 geplant. Die Orte Ostenland, Wittendorf und Steinhorst werden im zweiten Quartal 2019 baulich angegangen.

In Schöning sind die Tiefbauarbeiten demnächst abgeschlossen – in Kürze werden dort die Anschlüsse aktiviert. In Lippling wird in einigen Straßenzügen noch in diesem Jahr der Tiefbau starten – größere Bauaktivitäten sind dort Anfang 2019 zu erwarten, die Aktivierungen sollen im ersten Quartal 2019 abgeschlossen sein.

Einladung zum Technik-Nachmittag im Baubüro, verlängerte Öffnungszeiten
Am 26.11.2018 hat das Baubüro in Delbrück, Thülecke 9 extra bis 20:00 Uhr für interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Delbrück geöffnet. Alle Fragen rund um Anschlüsse, Inhouseverkabelungen, Neuverträge und vieles mehr können an dem Tag persönlich geklärt werden.

Enge Zusammenarbeit mit der Stadt
Die Bauprozesse geschehen in enger Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und Bauleitung. Die Stadt kontrolliert und dokumentiert im Vorfeld jeden Ausbaubereich. Nach Beendigung der Arbeiten erfolgt die Abnahme aller öffentlichen Oberflächen (Straße, Gehwege) durch die Stadt. Die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Oberflächen durch den beauftragten Generalunternehmer ist obligatorisch.

Deutsche Glasfaser bittet um Verständnis bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern, auch wenn nach dem Schließen eines Baugrabens noch Mängel bei der Verlegung des Pflasters auftreten, wird dieses spätestens bei der Abnahme durch die Stadt Delbrück auffallen und auch behoben. Aufgrund der Vielzahl der Baustellen, kann ich immer sofort reagiert werden.

Persönliche Ansprechpartner im Ort
Die Mitarbeiter des Baubüros von Deutsche Glasfaser in Delbrück, Thülecke9 stehen für alle Fragen und Anregungen zum Bau sowie auch zu vertraglichen Themen zur Verfügung. Das Baubüro hat montags in der Zeit von 09:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, sowie donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Pressekontakt
Lena Kemper
Tel: 02861 / 890 60-511
l.kemper@deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser
Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen

Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen

Dennis Slobodian
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de

Dominik Beyer
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de

Diana Stiebe
Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de

Herbert Spies
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de

Nora Lippelt
Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de

Thomas Schommer
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de